

Unsere Gottesdienste im Oktober

Sonntag 2.10. um 10.00 Uhr
Erntedank, Gottesdienst mit
Abendmahl
Pfarrerin Elke Jung
(Emmausgemeinde)

Sonntag 9.10. um 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Reichel-Odié

Sonntag 16.10. um 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Silke Peters
(Seelsorgerin für Seniorinnen
und Senioren)

Sonntag 23.10. um 10.00 Uhr
Gottesdienst
Florian Hessenmüller (Prädikant
in Ausbildung)

Samstag 29.10. um 18.00 Uhr
Gottesdienst zum
Wochenschluss
Prädikantin Carmen Reinhardt
und Team

Sonntag 30.10.
kein Gottesdienst in der
Diakonissenkirche



Monatsspruch Oktober 2022

„Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.“ Offenbarung 15, 3

Ich grüße Sie mit diesem wundervollen Monatsspruch für Oktober. Was für gewaltige Sätze stehen da im letzten Buch der Bibel!

Groß und wunderbar sind die Taten Gottes, der über die Schöpfung herrscht. – Mir fallen Bilder von Verwüstungen durch Überschwemmung ein, lodernde Wälder, die Feuer gefangen haben, dem Tod geweihte Corona-Patienten, Kriege in der Welt... – Gottes gute Schöpfung?

Wir leben hier auf der Erde, noch nicht im Paradies. Das wird mir täglich bewusst, wenn ich Nachrichten höre oder die Zeitung aufschlage. Doch es gibt auch viele andere Beispiele, wo Menschen, die in Not geraten sind, geholfen wird, wo Menschen anderen Zeit spenden, sie anhören und kreativ auf dem Weg sind. Wenn wir empfindsam sind für die Welt um uns herum, dann ist das auch Gottes Schöpfung, die wir wahrnehmen, wenn wir geduldig miteinander umgehen, einander freundlich begegnen. – Gott schenkt uns unendlich viel in seiner Schöpfung; und vielleicht fällt Ihnen noch viel mehr ein...

Oft sind es die kleinen Dinge, die unseren Alltag bereichern und uns und unsere Mitmenschen aufmuntern.

Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Wir sind es, die dafür sorgen müssen, dass mehr Gerechtigkeit und Zuverlässigkeit unter uns herrscht. Gott hat keine Hände – außer den unsrigen, diesen Spruch kennen wir und wissen: wir können nur bei uns selber anfangen. Den anderen kann ich nicht ändern, nur mich selbst, meine Einstellung, mein Denken, mein Handeln.

Ja, lassen Sie uns kreativ werden – mal einen überraschenden Besuch machen, einem fremden Menschen zulächeln – einfach so, die Nachbarin mit einem Blümchen erfreuen, Zeit für ein Gespräch haben.

Gott schenke uns das Vertrauen in seine Schöpferkraft und den Mut, unseren Alltag zu leben.

Herzliche Grüße aus dem Mutterhaus, S. Heidi

Neues Gottesdienstformat

Wochenschlussgottesdienst



Am Samstag, den 29.10. laden wir um 18.00 Uhr zum „neuen“ **Wochenschlussgottesdienst** mit Abendmahl ein.

Dieser Gottesdienst soll Raum geben, um in Ruhe die vergangene Woche abzuschließen, für Gutes zu danken und Schweres vor Gott zu bringen, loszulassen, um mit frischem Mut in die neue Woche zu starten, die wir mit der Lesung des Evangeliums begrüßen.

Als sichtbares Zeichen der Gnade und Gegenwart Gottes feiern wir gemeinsam das heilige Abendmahl.

Geprägt ist dieser Gottesdienst von ruhigen Gesängen, die zum Innehalten einladen, und Kerzenlicht.

Wir laden herzlich ein:

Zu den

gesungenen **Abendgebeten** (Komplet),
jeweils Freitag und Sonntag um 18.00 Uhr



und zur

Atempause mit Friedensgebet



jeweils Mittwoch um 12.00 Uhr

Waffelcafé



Samstag, 29.10. von 15.00 -17.00 Uhr